

II- 6115 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3121/J

1988 -12- 14

A N F R A G E

der Abgeordneten Günter Dietrich  
und Genossen  
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten  
betreffend angeblichem Verbot der Schneeräumung in den Nacht-  
stunden.

In einem Bericht mit dem Untertitel "Ministerium verbietet  
nächtliche Schneeräumung" in der Neuen Vorarlberger Tageszei-  
tung vom 10.12.1988 wird der Eindruck vermittelt, daß die  
Schneeräumung auf Straßen zwischen 22 und 4 Uhr durch mini-  
sterielle Weisung grundsätzlich verboten sei.

Anlaß hiezu sind offensichtlich mehrere durch Schneefahrbahn  
und Glatteis bedingte Verkehrsunfälle auf der Autobahn im  
Vorarlberger Oberland in der Nacht vom 7. auf 8. Dezember  
1988, wobei auch ein Polizeifahrzeug zum Schaden kam. Dem  
erwähnten Bericht zufolge habe sich in der betreffenden Nacht  
die Autobahnmeisterei unter Berufung auf einen Sparerlaß der  
Regierung geweigert, vor 4 Uhr früh mit der Straßenräumung zu  
beginnen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen an den Bundesmini-  
ster für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e:

1. Gibt es von Ihrem Ministerium einen Sparerlaß, der die  
Schneeräumung auf Straßen zwischen 22 und 4 Uhr verbie-  
tet?
2. Welche grundsätzlichen Anweisungen und Anordnungen gibt  
es bezüglich der Schneeräumung auf Autobahnen, Schnell-  
straßen und Bundesstraßen?
3. Gibt es Sonderregelungen bei Extremsituationen in alpinem  
Gebiet, wie zum Beispiel bei der Zufahrt zum Arlberg-  
Straßentunnel?